

Hilft Investmentbankern, die Nerven zu behalten

Mit der Innovation von 3M setzt die Société Générale in der Schweiz überhitzten Büros ein Ende

Bei den Investmentbankern der Société Générale in Zürich kochen die Gemüter über – auch ohne den hektischen Handel mit Aktien, Währungen und Optionen. In den nach Süden gewandten Büroräumen im 7. Stock arbeiten in einem Grossraumbüro 30 Mitarbeiter an ca. 100 Computern, sodass die Wärme der Sonne auf den Glaswänden zusammen mit der Wärme all dieser leistungsstarken Computer ein Heizen unnötig macht, selbst im Winter.

«Seit wir Anfang 2008 in dieses Gebäude umgezogen sind, war die Hitze ein ständiges Problem für unsere Kollegen aus dem 7. Stock», erklärt Yvonne Mair, eine Assistentin der Geschäftsführung, die für die Inneneinrichtung und die Wartung und Pflege der Bankräumlichkeiten zuständig ist. «Trotz der Jalousien an den Fenstern und der Klimaanlage habe ich praktisch jeden Tag Anrufe von Menschen auf meinem Mobiltelefon erhalten, die sich darüber beschwerten, dass die Hitze in dem Raum einfach unerträglich sei.» Die Mitarbeiter empfanden nur die Hitze der Sonne als störend, nicht jedoch das Licht, daher waren die Jalousien an den Fenstern keine grosse Hilfe. «Was wir brauchten, war eine spezielle Lösung für das Hitzeproblem», führte Yvonne Mair weiter aus.

Die Investment-Bank befindet sich in einem der allerersten Wolkenkratzer von Zürich. Obgleich es in dem äusserst einfachen, klaren Stil der 1950er gebaut wurde, gilt es als Gebäude von historischem Interesse. «Als wir nach Möglichkeiten zur Lösung des Problems suchten, mussten wir bei den Baumassnahmen vorsichtig sein, den Denkmalschutz des Gebäudes nicht zu verletzen. Alle externen Modifizierungen mussten unsichtbar sein und durften kein Sonnenlicht vom Gebäude reflektieren», erklärt Yvonne Mair.



Prestige Exterior an mittleren Stockwerken angebracht

3M™ Prestige 70 Exterior

Transparent, bei Einfachverglasung		Transparent, bei Doppelverglasung	
Übertragung des sichtbaren Lichts	70 %	Übertragung des sichtbaren Lichts	70 %
Abgewiesenen Sonnenenergie insgesamt	52 %	Abgewiesenen Sonnenenergie insgesamt	61 %
Verringerung der Infrarotstrahlung	97 %	Verringerung der Infrarotstrahlung	97 %
Verringerung der UV-A-Strahlung	99,9 %	Verringerung der UV-A-Strahlung	99,9 %

Auf Grund der äusserst speziellen Anforderungen der Société Générale – keine Spiegelwirkungen, keine Änderungen an der Aussenansicht, kein Lichtverlust – wurde die innovative 3M™ Prestige 70 Exterior Fensterfolie schnell als die beste Lösung identifiziert. Sie bietet ein deutlich komfortableres Raumklima (61% Sonnenenergieabweisung bei einer klaren Doppelverglasung) und einen grösseren Schutz vor UV-Strahlung (bis zu 99,9) ohne den Verlust von natürlichem Licht und ohne das Aussehen des Gebäudes zu verändern (Übertragung des sichtbaren Lichts zu 70 %).



Im Gegensatz zu herkömmlichen Produkten sind die Fensterfolien von 3M Prestige optisch transparent und sie enthalten kein Metall. Infolge dessen sind sie kaum sichtbar, sorgen für eine überlegene Hitzeabweisung ohne unangenehme Sonnenlichtreflexionen und stören keine elektronischen

Geräte. Diese Hochleistungs-Sonnenschutzfolien, die aus hunderten ultradünnen Schichten bestehen, basieren auf einer einzigartigen Nanotechnologie. Sie sind in 4 verschiedenen Kombinationen aus Schattierungen und Hitzereduktionsleistungen erhältlich und erfüllen so die besonderen Anforderungen eines jeden Kunden: Prestige 40 Exterior, Prestige 70 Exterior, Prestige 70 und Prestige 90 Exterior.

«Es dauerte gerade einmal zwei Tage, die Prestige 70 Exterior Folie bei der Société Générale anzubringen, und sie zeigte sofort Wirkung.»
«Seit die 3M Prestige Exterior Folie angebracht wurde, beschwerten sich meine Kollegen nicht mehr», bemerkt Yvonne Mair. «Es ist für sie jetzt viel einfacher, hitzige Verhandlungen zu führen und dabei einen kühlen Kopf zu bewahren!»

3M

3M (Suisse) SA
Renewable Energy Division
Eggstrasse 93
CH-8803 Rüschlikon
Tel. 044 724 91 52
Fax 044 724 94 90
www.3mupgrade.ch